

Medienmitteilung der Stadt Adliswil

Adliswil, 13. Februar 2026

Pilotprojekt zur Sprachstandanalyse im Vorschulalter

Die Schulpflege Adliswil lanciert ein Pilotprojekt zur Erhebung der Deutschkenntnisse von Vorschulkindern. Ziel ist es, Kinder mit Förderbedarf frühzeitig zu erkennen und gezielt zu unterstützen.

Mehrere Kantone und Gemeinden haben in den vergangenen Jahren Sprachstandanalysen sowie Deutschförderangebote im Vorschulalter eingeführt. Erfahrungen aus anderen Gemeinden zeigen, dass auch in Adliswil rund ein Drittel der Kinder zusätzlichen Förderbedarf aufweist und frühe Fördermassnahmen die Deutschkenntnisse deutlich verbessern können.

Die Schulpflege hat deshalb beschlossen, die sprachliche Entwicklung von Kindern rund eineinhalb Jahre vor dem Kindergarten Eintritt zu erfassen. Im Schuljahr 2025/2026 betrifft dies etwa 190 Kinder. Die Datenerhebung erfolgt mittels mehrsprachigem Fragebogen für die Erziehungsberechtigten, der in Zusammenarbeit mit der Universität Basel erstellt wurde. Bei festgestelltem Förderbedarf werden die Familien durch das kjz Horgen beraten und zu geeigneten Förderangeboten wie Spielgruppen oder Kindertagesstätten mit Sprachförderung informiert.

Das Projekt dauert von Februar bis Oktober 2026 und umfasst Datenerhebung, Beratungsgespräche sowie eine abschliessende Evaluation. Die erwarteten Kosten betragen 13'000 Franken. Durch frühzeitige Förderung lassen sich langfristig schulische Nachteile reduzieren und der Bedarf an kostenintensiven Deutsch-als-Zweitsprache-Massnahmen senken. Auf Grundlage der Ergebnisse wird über eine dauerhafte Einführung entschieden.

Kontakt für Medienanfragen

Dr. Markus Bürgi, Ressortvorsteher Bildung und Schulpräsident
044 711 77 25, markus.buergi@adliswil.ch